

Die
STADT REGENSBURG
sucht
Sachbearbeiter/-innen (d)
für die Abteilung Ausländerangelegenheiten
beim Amt für Integration und Migration.

Regensburg ist mit rund 165.000 Einwohnern die viertgrößte Stadt Bayerns und größter kommunaler Arbeitgeber der Region. Die historisch und kulturell bedeutsame Stadt ist UNESCO-Welterbe, Universitäts- und Hochschulstandort und hat sich zu einem der wichtigsten Wirtschaftszentren Deutschlands entwickelt.

Ihr Aufgabengebiet:

- Sachbearbeitung im Parteiverkehr mit Ausländerinnen/Ausländern, insbesondere Entgegennahme, Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf Aufenthaltsgestattungen, Duldungen, Aufenthaltstitel mit allen Integrationsmaßnahmen, melderechtlichen Vorgängen sowie Passersatzdokumenten
- Entscheidung über Einreiseanträge im Rahmen des behördlichen Beteiligungsverfahrens (z.B. Besucher, Studenten, Familienangehörige, Erwerbstätige)
- Entgegennahme und Beglaubigung von Verpflichtungserklärungen
- Selbstständiger Schriftwechsel mit Ausländerinnen/Ausländern, Firmen und Behörden (z.B. Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Auslandsvertretungen, Ausländerzentralregister, Arbeitsagentur, Polizei, Justizbehörden, etc.)

Ihr Profil:

Sie verfügen über

- die Befähigung der 2. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, oder
- eine vergleichbare Qualifikation (VFA-K, Angestellten- bzw. Beschäftigtenlehrgang I), oder
- eine abgeschlossene Ausbildung als Rechtsanwalts-, Steuer- oder Notarfachangestellte/r (d) und die Bereitschaft den Beschäftigtenlehrgang I zu absolvieren, oder
- eine abgeschlossene Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung und die Bereitschaft den Beschäftigtenlehrgang I zu absolvieren.

Die Wahrnehmung der Aufgaben fordert außerdem

- Selbstständigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- fachliche und soziale Kompetenz im Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie kundenorientiertes Verhalten

- Durchsetzungsvermögen bei schwierigen Gesprächen im Rahmen der Abwicklung des Parteiverkehrs
- Einfühlungsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement
- teamorientierte Arbeitsweise

Wir bieten:

- Vollzeitstellen, die nach Besoldungsgruppe A 9 (2. QE) Bayerisches Besoldungsgesetz bewertet sind bzw. den Tätigkeitsmerkmalen der Entgeltgruppe 8 TVöD entsprechen. Es können sich auch Teilzeitkräfte bewerben. Entsprechende Arbeitszeitmodelle müssen sich an den Erfordernissen des Dienstbetriebes orientieren
- im Tarifbereich eine Arbeitsmarktzulage entsprechend den städtischen Regelungen
- während der Teilnahme am Beschäftigtenlehrgang I die Gewährung einer persönlichen Zulage vor endgültiger Eingruppierung
- eine Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt/Leistungsprämie nach den Vorgaben des TVöD/BayBesG und der hierzu ergangenen städtischen Regelungen
- eine betriebliche Altersvorsorge im Beschäftigtenverhältnis
- flexible Arbeitszeiten mit familienfreundlichen Gestaltungsfreiräumen
- einen Fahrtkostenzuschuss bei Inanspruchnahme des ÖPNV
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsvorsorge

Die Stadt Regensburg fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter/-innen (d) und bittet ausdrücklich alle Geschlechter um ihre Bewerbung.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse) senden Sie bitte bis spätestens **21.01.2019** unter Angabe der **Stellen-Nr. 77-13** an die Stadt Regensburg, Personalamt, Postfach 11 06 43, 93019 Regensburg oder per E-Mail an bewerbung@regensburg.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Leiter der Abteilung für Ausländerangelegenheiten, Herr Michael Vilsmeier (Tel. 0941 / 507-1771), zur Verfügung.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.regensburg.de/datenschutz>.